

# Bibelleseplan **kompakt** 2023

Am Neujahrstag wird die **Jahreslosung** ausgelegt.

Am 2. Januar setzt sich die Lesung des **Matthäus-Evangeliums** fort, die schon in den Weihnachtstagen des Vorjahres mit Mt 1,18–2,23 begonnen hatte; sie wird am 8.1. nach Mt 4,22 zunächst unterbrochen; die Fortsetzung (Mt 4,23–7,29) mit der Bergpredigt folgt vom 31.1. bis 28.2. Der weitere Text des Evangeliums wurde in drei Blöcke aufgeteilt: Im Sommer wird vom 16.7. bis zum 7.9. ein großer Teil des Evangeliums (Mt 8,1–20,34) fortlaufend gelesen; Mt 21 bis 25 stehen am Ende des Kirchenjahres (9.–25.11.) und Mt 26–28 sind ihrem Inhalt entsprechend der Passions- und Osterzeit zugeordnet (23.3.–12.4.).

Die Briefe des Neuen Testaments sind im diesjährigen Leseplan vertreten mit Abschnitten aus dem **Philipperbrief** (16.–27.10.), dem **1. Timotheusbrief** (1.–8.11.) dem **Philemonbrief** (28.–31.10.) und dem **Jakobusbrief** (24.–30.9.).

Vom Alten Testament umfasst der Leseplan aus den Geschichtsbüchern: Abschnitte aus dem **Richterbuch** (9.–19.1.), aus dem Buch **Rut** (20.–28.1.), aus den **Samuelbüchern** (1 Sam 1–15 vom 1.–18.3. und 1 Sam 16–2 Sam 22 vom 13.4.–27.5.) sowie aus **Esra** (1.–16.6.), **Nehemia** (17.–30.6.) und **Ester** (1.–15.7.). Von den Prophetenbüchern sind diesmal vertreten: **Ezechiel (Hesekiel)\*** (2.–15.10.), **Amos** (8.–16.9.) und **Jona** (17.–20.9.). In der Adventszeit werden Abschnitte aus dem dritten Teil (Kapitel 56–66) des **Jesajabuches** (1.–11.12) und aus **Sacharja** (12.–19.12.) gelesen. Aus den weisheitlichen Schriften wird eine Auswahl aus dem ersten Teil des Buches der **Sprichwörter (Sprüche)\*** angeboten (19.–27.5.).

Von den insgesamt vier **Serien** in diesem Lesejahr sind drei mit Texten aus dem Matthäus-Evangelium den Themen »Seligpreisungen« (1.–5.2.), »Vaterunser« (14.–18.2.) und »Gleichnisse« (7.–12.8.) gewidmet; eine vierte Serie mit dem Thema »Christus der Retter ist da« begleitet die Weihnachtszeit (20.–29.12.).

An 19 Tagen ist die Lesung von **Psalmen** bzw. Psalmabschnitten vorgesehen. Im Textplan **kompakt** (für Einsteiger) sind Psalmtexte – anders als im Standard-Leseplan – in der Regel nur an bestimmten ausgewählten Stellen eingesetzt, etwa an besonderen Tagen im Kirchenjahr oder um die Thematik vorhergehender Lesungen betend weiterzuführen oder um Übergänge oder Unterbrechungen zu schaffen.

---

\* »Ezechiel«, und »Sprichwörter« sind die für ökumenische Bibelübersetzungen vereinbarten Bezeichnungen nach den Loccum Richtlinien. In Texplanausgaben, die vor allem für Leserinnen und Leser der **Lutherbibel** bestimmt sind, empfehlen wir, stattdessen die Bezeichnungen der Lutherbibel – »Hesekiel« und »Sprüche Salomos« – zu verwenden.

## *Hinweis:*

Der von der ÖAB herausgegebene Bibelleseplan ist grundsätzlich ohne Veränderungen zu übernehmen (Details der Nutzungsbedingungen unter [www.oaab.de](http://www.oaab.de)). In allen Veröffentlichungen ist als Quellennachweis zu vermerken: Ökumenische Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen, Caroline-Michaelis-Str. 1, 10115 Berlin.

Wenn nicht nur die Bibelstellen der Bibellese angegeben, sondern auch die Bibeltexte abgedruckt werden, muss dafür eine Genehmigung bei den Rechteinhabern eingeholt und ein korrekter Copyrightnachweis aufgenommen werden.

Lutherbibel revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart

Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, © 2016 Katholische Bibelanstalt GmbH, Stuttgart

Alle Rechte vorbehalten.